



# Creteo®Gala CC 645 grob

## Trass Pflasterfugenmörtel

**Rechtliche und technische Hinweise:** Bei der Verarbeitung unserer Produkte sind die Angaben in unseren technischen Merkblättern zu beachten, sowie die Einhaltung der allgemeinen und jeweiligen spezifischen Ländernormen und die Empfehlung der jeweiligen nationalen Fachverbände zu berücksichtigen.

**Anwendungsbereiche:** Hochwertiger, fließfähiger, schlämbbarer, zementgrauer Pflasterfugenmörtel zum Verfugen von Naturstein- und Pflasterflächen in der gebundenen Bauweise und Mischbauweise für dauerhafte und frost-tausalzbeständige Fugen.  
Die Mindestfugenbreite soll 10 mm nicht unterschreiten.  
Dem Produkt auf der Baustelle keine Gesteinskörnungen oder Zusätze beimengen.

- Eigenschaften:**
- Hydraulisch abbindend
  - Geringe Ausblühneigung
  - Frost- und tausalzbeständig
  - Leichte Verarbeitung
  - Hohe Witterungsbeständigkeit
  - Niedriger E-Modul

**Verarbeitung:**



Technische Daten:		
SAP-Art. Nr.:	2000148311	2000148310
NAV-Art. Nr.:	141454	
Verpackungsart		
Einheit pro Palette	54 EH/Pal.	
Menge pro Einheit	25 kg/EH	1.000 kg/EH
Körnung	0 - 4 mm	
Ergiebigkeit	ca. 14 l/EH	ca. 560 l/t
Wasserbedarfsmenge	ca. 4,2 l/EH	ca. 165 l/EH
Verarbeitungszeit	ca. 60 min	
Frischmörtelrohddichte	ca. 2.100 kg/m³	
Druckfestigkeit (7 d)	≥ 20 MPa	
Druckfestigkeit (28 d)	≥ 35 MPa	
Biegezugfestigkeit (28 d)	≥ 6 MPa	
Haftzugfestigkeit (28 d)	≥ 1 MPa	
Expositionsklassen	XF4	
Konsistenzklassen	F6 - extrem fließfähig	
Fugenbreite	10 - 40 mm	
Prüfzertifikate	Fremdüberwachung durch akkreditierte Prüfanstalt. Die werkseigene Produktionskontrolle wird in unseren Produktionsstätten im Labor durchgeführt und garantiert eine gleichmäßige Zusammensetzung.	
Brandverhalten	A1	
Wasser-Feststoffgehalt W/F	0,165	

- Materialbasis:**
- Zement
  - Trass
  - Klassierte Gesteinskörnungen
  - Kunststoffmodifiziert
  - Zusätze zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften



## Creteo®Gala CC 645 grob

Trass Pflasterfugenmörtel

<b>Verarbeitungsbedingungen:</b>	<p>Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken und nicht über +30 °C steigen. Bei Untergrund-, Material- und Lufttemperaturen über +30 °C verkürzt sich die Verarbeitungszeit. Bis zur Durchtrocknung vor Frost, zu schneller Austrocknung (direkter Sonneneinstrahlung) und nachträglicher Durchfeuchtung (Regen) schützen. Eine Farbtonsicherheit kann aufgrund der verwendeten natürlichen Rohstoffe nicht gewährleistet werden, daher sind Farbunterschiede kein Grund zur Reklamation.</p>
<b>Untergrund:</b>	<p>Der Untergrund muss frostsicher, tragfähig und wasserdurchlässig sein. Bei wasserundurchlässigen Untergründen (z.B. Terrassen, Balkonen, etc.) muss die Wasserabführung durch ein Gefälle &gt; 2 % und gegebenenfalls durch eine zusätzliche Drainagematte sichergestellt werden. Die verwendeten Pflastersteine bzw. Pflasterplatten sind in den Abmessungen ausreichend für die zu erwartende Belastung zu dimensionieren und die Materialien müssen für den Außenbereich geeignet und zugelassen sein. Eine dauerhaft feste Randeinfassung der Steine und Platten ist grundsätzlich notwendig um ein Absacken und Verschieben der Steinfläche zu verhindern. Vor dem Verfugen ist das Pflaster intensiv vorzunässen und das Überschusswasser in den Fugen muss durch eine wasserdurchlässige Bettung (Creteo®Gala CC 633) abfließen können.</p>
<b>Zubereitung:</b>	<p>Produkt in handelsüblichen Freifallmischer, Durchlaufmischer oder Quirl mit der vorgegebenen Wassermenge mischen bis eine homogene, knollenfreie Masse entsteht. Konsistenz sollte extrem fließfähig für die richtige Verarbeitung sein.</p>
<b>Verarbeitung:</b>	<p>Material auf die zu verfugende, vorgeässste Fläche im Überschuss auftragen und mit dem Gummischieber in die Fuge einarbeiten, dadurch können auch tiefere Fugen in einem Arbeitsgang gefüllt werden. Fugen müssen vollständig und hohlraumfrei ausgefüllt sein. Die Reinigung der Steinoberfläche hat mit einer Schwammmaschine oder Schwambrett zu erfolgen. Hier wird der beste Reinigungseffekt erreicht. Für die Verkehrsfreigabe sind folgende Sperrzeiten (+20 °C) einzuhalten, die bei tiefen Temperaturen entsprechend zu verlängern sind: Fussgänger 1 Tag PKW 3 Tage LKW 7 Tage</p>
<b>Hinweise:</b>	<p>Bewegungsfugen aus dem Untergrund sind in der Verlegefläche zu übernehmen. Dehnfugen sind aufgrund der thermischen Beanspruchung der Verlegefläche projektbezogen zu planen.</p>
<b>Gefahrenhinweise:</b>	<p>Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen.</p>
<b>Verarbeitungshinweis:</b>	<p>Material aus geöffneten Altgebinden nicht verwenden und auch nicht mit frischem Material vermengen.</p>
<b>Lagerung:</b>	<p>Trocken, auf Holzrosten lagern. Mindestens 12 Monate lagerfähig. Gemäss Verordnung 1907/2006/EG Anhang XVII bei +20 °C, 65 % rel. Luftfeuchte.</p>